

Tübinger Kammermusikfreunde e. V.

Freitag, 6. Dezember 2013, 20:00 Uhr

Samstag, 7. Dezember 2013, 18:00 Uhr

Tübingen, Im Rotbad 15

KAMMERMUSIKABEND

Pierrot-Quartett

Johanne Maria Klein – Violine

Luisa Höfs – Violine

Paula Heidecker – Bratsche

Hanna Madeleine Kölbel – Cello

Wir laden Sie, Ihre Angehörigen und Bekannten herzlich ein
(Unkostenbeitrag: 10,00 €).

Aus Platzgründen bitten wir Sie, sich anzumelden.

Göntje & Michael Gregor

(Tel. 0 70 71 / 96 54 22)

PROGRAMM

Freitag, 06.12.2013

Joseph Haydn (1732 – 1809)

Streichquartett G-Dur, op. 76,1; Hob. III: 75

Allegro spiritoso

Adagio sostenuto

Menuet. Presto – Trio

Finale. Allegro ma non troppo

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Streichquartett F-Dur, KV 590 (3. Preußisches Quartett)

Allegro moderato

P A U S E

Johannes Brahms (1833 – 1897)

Streichquartett c-Moll, op. 51,1

Allegro

Romanze. Poco adagio

Allegro molto moderato e comodo

Allegro

PROGRAMM

Samstag, 07.12.2013

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)

Streichquartett B-Dur, op. 18,6

Allegro con brio

Adagio ma non troppo

Scherzo. Allegro

La Malinconia. Adagio – Allegretto quasi Allegro

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Streichquartett G-Dur, KV 387)

Allegro vivace assai

P A U S E

Maurice Ravel (1875 – 1937)

Streichquartett F-Dur

Allegro moderato, très doux

Assez vif, très rythmé

Très lent, modéré

Vif et agité



Die vier jungen Künstlerinnen fanden sich im Frühjahr 2011 zusammen und widmen sich seither neben ihrem Bachelorstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart intensiv dem Streichquartettspiel. Im Februar 2012 gewann das Pierrot Quartett den 1. Preis des Carl-Wendling-Kammermusikwettbewerbs

und erhielt ein Stipendium der Gert Volker Dill-Stiftung. Des Weiteren wird das Quartett als Stipendiat der Volksbank Stuttgart gefördert.

Als international auserwähltes Ensemble nahm das Pierrot Quartett im September 2012 an der Trondheim International Chamber Music Academy in Norwegen teil. Dort erhielt es zahlreiche Unterrichtsstunden bei Prof. Hatto Beyerle (Alban Berg Quartett), Pierre Colombet (Quatuor Ebène) und dem Komponisten Sir Peter Maxwell Davies.

Im September 2013 war das Quartett beim International Chamber Music Campus Weikersheim der Jeunesses Musicales zu Gast und konnte u.a. mit Prof. Heime Müller (Artemis Quartett) und allen Mitgliedern des Vogler Quartetts arbeiten.

Vorwiegend erhalten die Musikerinnen ihren kammermusikalischen Unterricht bei Prof. Stefan Fehlandt (Vogler Quartett) und Prof. Gerhard Schulz (Alban Berg Quartett); zusätzliche Impulse setzte die Arbeit mit Milan Skampa (Smetana Quartett), Prof. Daniel Sepec (Arcanto Quartett), Prof. Anke Dill und Prof. Conrardin Brotbek. Ein gemeinsames Projekt mit dem Cembalisten Prof. Jörg Halubek führte zu tieferen Einblicken in die historische Aufführungspraxis.

Das Pierrot Quartett ist bei zahlreichen Kammermusikreihen und -festivals zu Gast, so trat es u.a. bei der "Akademie Schloss Solitude Stuttgart" und den "Gammertinger Schlossfestspielen" auf. In Trondheim konzertierten die vier Musikerinnen zusammen mit der norwegischen Pianistin Gunilla Süssmann.

Vorschau:

18./19. Januar 2014
Katja Pietsch, Violine
Hansjacob Staemmler, Klavier
im Hause Brückmann

8. März 2014
Mignon-Quartett
im Hause Gregor

5./6. April 2014
Lerchenquartett
im Hause Gregor

12./13. Juli 2014
TonTrio
im Hause Brückmann